

## Niederschrift Nr. 29

über die am Dienstag, dem 16. Dezember 2013, um 17.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche 29. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Anwesend:                   Bürgermeister Rhomberg Elmar  
Vizebgm. Rohner Doris  
GR Betr.oec. Hagen Werner  
GR Mag. Germann Stefan  
GR Pfanner Katharina  
GR DI Dr. Stöckler Stefan  
GR Draxler Barbara  
GR Ing. Pfanner Walter  
GV Fink Georg  
GV Schneider Dietmar  
GV DI Dr. Dietrich Richard  
GV Gunz Herbert  
GV Metzler Alfons  
GV Betr.oec. Wagner Gerold  
GV Springer Beatrix  
GV Dressel Petra  
GV Böhler Joachim  
GV Baumgartner Ingrid  
GV Dietrich Peter  
GV Rosskopf Mario  
GV Schwerzler Paul  
GV Fritz Günther  
GV Bischof Thomas  
GV Greußing Elmar  
GV Alibegovic Sanda  
GV Em Frühwirth Helga  
GV Em Antonaci Karin (ab 17.59 Uhr)  
GV Em Böni Luzia  
GV Em Rohner Matthias (ab 18.24 Uhr)  
GV Em Skamletz Rene

Entschuldigt:           GV Mag. Koweindl Christine  
GV Dipl. BW Götze Norbert  
GV Höll Sandro  
GV Sonnweber Peter  
GV Weiß Manuela

Vorsitzender:           Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer:           Gabriela Paulmichl

Auskunftspersonen:    Gemeindearzt Dr. Hubert Dörler  
(zu Punkt III/8.)        Leiter des Sozialzentrums SeneCura, Gerhard Sinz

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

## Tagesordnung

### **I. Mitteilungen:**

- Sitzungen des Gemeindevorstandes – Bericht
- Sitzungsplanung 2014 – Vorschlag
- Nachtragsvoranschlag 2013
- Bürgerinformation am 09.12.2013 – Hochwasserschutz „Ippachbach“
- Bürgerbeteiligung „Bürgerkraftwerk Photovoltaikanlagen“

### **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 19.11.2013 (Nr. 28):**

siehe Beilage

### **III. Beschlussthemen:**

#### **1. Gebühren und Abgaben 2014:** - siehe Beilage

Die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2014 wurden bereits in der letzten GVE-Sitzung am 19.11.2013 mit 2 Ausnahmen beschlossen. Nunmehr liegen die Kalkulationen für den Bereich „Abfallwirtschaft“ und „Familienhelferin“ vor.

#### **2. Beschäftigungsrahmenplan 2014:**

Der Beschäftigungsrahmenplan wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 03.12.2013 beraten und einhellig der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen. Der Beschäftigungsrahmenplan ist im Voranschlag 2014/Seite 141 bis 144 dargestellt.

#### **3. Gemeindevoranschlag 2014:** - siehe Beilagen (Erläuterungen, Voranschlag)

Der Finanzausschuss (Sitzung am 03.12.2013) und der Gemeindevorstand (Sitzung am 03.12.2013) haben in einer gemeinsamen Sitzung den vorliegenden Entwurf eingehend beraten und der Gemeindevertretung mehrheitlich zur Beschlussfassung empfohlen. Die entsprechenden Erläuterungen zum Voranschlag werden beigelegt.

#### **4. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach / Teilabänderung, Teilfläche aus Gst 3663, GB Lauterach, Änderung von Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Wohngebiet (Bereich Wolfurterstraße/Bienenweg):** - siehe Beilage

#### **5. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach / Teilabänderung, Gste 3054/1, 3054/5 und Teilfläche aus Gste 20, 3052 und 3054/6, GB Lauterach, Änderung von Verkehrsfläche in Baufläche Mischgebiet und Übertragung (Schenkung) der Fläche an die MG Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG (GIG) (Bereich Volksschule Dorf):** - siehe Beilage

#### **6. Hofer KG, Zweigniederlassung Rietz, Hoferstraße 1, 6421 Rietz / Antrag auf Erweiterung der Verkaufsflächen beim EZ Harderstraße 52, Änderung des Landesraumplanes (Bereich Unterfeld/Harderstraße):** - siehe Beilage

#### **7. Kanalbenützungsgebühren – Festsetzung eines Schmutzbeiwertes (Firma Pfanner) -** siehe Beilage

#### **8. Arbeitsgruppe „Betreutes Wohnen“ – Konzept „Wohnformen für Menschen im Alter mit Behinderung oder psychosozialer Diagnose“:** - siehe Beilage

#### IV. Allfälliges

Gem. § 59 Abs. 4 GG iVm. § 41 GG wird folgende Ergänzung und Änderung des TO-Punktes III. einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen:

#### **Punkt III. Beschlussthem:**

#### **9. Wohnungsverkauf, Bundesstraße 46, Top 5:** – siehe Beilage

#### **I. Mitteilungen und Berichte:**

##### a) Bericht aus der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 19.11.2013:

##### - Altstoffsammelzentrum Hofsteig – Sitzung des Projekt- und Lenkungsausschusses am 13.11.2013:

Die 26 möglichen Standorte wurden von einem Schweizer Fachbüro analysiert und auf 6 reduziert. Zu diesen verbliebenen Standorten hat die Gemeinde bis zur nächsten Sitzung der Projektgruppe am 11.12.2013 Stellung zu nehmen.

##### - Sitzung Planungsausschuss am 18.11.2013:

Besprochen und präsentiert wurde eine von DI Hannes Peer ausgearbeitete und von ihm erläuterte Werbeanlagen-Verordnung für Lauterach. Beurteilt wurden die Widmungsanträge der Familien Ölz und Rist – Bereich Grüne Lunge Herrengutgasse, Hofermarkt Harderstraße – Erweiterung der Verkaufsfläche, Hefelohnbau – Umwidmung im Bereich Hoheneggerstraße und eine Änderung des Landesraumplanes.

##### - Klausur des Vbg. Gemeindeverbandes in Mellau am 14. und 15.11.2013 – Themen Finanzausgleich und Vertragsraumordnung:

Am 14.11.2013 stand LStH Mag Karlheinz Rüdisser zu den Themen Raumplanung, Flächenmanagement und Bodenpolitik den Bürgermeister des Vorstandes des Vbg. Gemeindeverbandes zur Verfügung. Am 15.11.2013 wurde über die bevorstehenden Verhandlungen zum Finanzausgleich gesprochen.

##### - Projekt „Gemeinsames Wasserwerk Hard/Fußach mit Lauterach“ im Bereich Mittelweiherburg – Erstgespräch:

Die MG Hard (Wasserwerk Hard/Fußach) hat angefragt, ob sich Lauterach vorstellen kann, mit ihr ein gemeinsames Wasserwerk im Harder Ortsteil Mittelweiherburg zu errichten. Seitens der Lauteracher Gemeindeverwaltung werden Vorbehalte ausgesprochen. Vorstellbar wäre allerdings die Einrichtung eines Notverbundes. In einem Erstgespräch soll gefragt werden, wie sich Hard eine Zusammenarbeit vorstellen könnte.

##### b) Sitzungsplanung 2014 – Vorschlag:

Die Sitzungsplanung 2014 wurde im Gemeindevorstand fixiert und in den kommenden Tagen den Mitgliedern der Gemeindevertretung übermittelt.

##### c) Nachtragsvoranschlag 2013:

Das Land Vorarlberg hat den Nachtragsvoranschlag 2013 genehmigt. Der entsprechende Abschnitt wird im Rahmen des Rechnungsabschlusses korrigiert.

GV Em Karin Antonaci ab 17.59 Uhr anwesend

##### d) Bürgerinformation am 09.12.2013 – Hochwasserschutz „Ippachbach“:

Alle Grund- und Wohnungseigentümer vom Blütenweg bis zum Güterbahnhof wurden zur allgemeinen Bürgerinformation am 09.12.2013 in den Kultursaal Wolfurt eingeladen.

- e) Bürgerbeteiligung „Bürgerkraftwerk Photovoltaikanlagen“:  
Die „Sonnenstrom-Pakete“ waren innert zwei Tagen überzeichnet. Die ersten zwei Module sollen im März/April 2014 bereits fertiggestellt sein.

## **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 19.11.2013 (Nr. 28):**

Gegen die Niederschrift Nr. 28 über die Sitzung vom 19. November 2013, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, werden keine Einwände erhoben. Sie gilt daher als genehmigt.

## **III. Beschlussthemen:**

### **1. Gebühren und Abgaben 2014:**

Die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2014 wurden bereits in der letzten GVE-Sitzung am 19.11.2013 mit 2 Ausnahmen beschlossen. Nunmehr liegen die Kalkulationen für den Bereich „Abfallwirtschaft“ und „Familienhelferin“ vor.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) wie folgt beschlossen:

Abfallwirtschaft:

Biosack (08 Liter)	€ 0,70
Biosack (15 Liter)	€ 1,20
Restmüllsack (40 Liter)	€ 2,70
Restmüllsack (60 Liter)	€ 4,00
Gartenabfallsack (80 Liter)	€ 3,00
Biotonne pro Entleerung (80 Liter)	€ 7,50
Biotonne pro Entleerung (120 Liter)	€ 9,90
Biotonne pro Entleerung (240 Liter)	€ 17,20

Jeweils zuzügl. 10% MwSt.

Familienhelferin Kostenersätze pro Stunde:

2 Erw. (Doppelverdiener) mit 1 Kind	€ 4,95
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 2 Kinder	
2 Erw. (Alleinverdiener) mit 1 Kind	
1 Erw. (Alleinerzieher) mit 1 Kind	€ 4,45
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 3 Kinder	
2 Erw. (Alleinverdiener) mit 2 Kinder	
1 Erw. (Alleinerzieher) mit 2 Kinder	€ 3,85
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 4 Kinder	
2 Erw. (Alleinverdiener) mit 3 Kinder	
1 Erw. (Alleinerzieher) mit 3 Kinder	€ 3,25
2 Erw. (Alleinverdiener) mit 4 Kinder	
1 Erw. (Alleinerzieher) mit 4 Kinder	€ 2,65

## **2. Beschäftigungsrahmenplan 2014:**

Der Beschäftigungsrahmenplan wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 03.12.2013 beraten und einhellig der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Gemeindevertretung hat den Beschäftigungsrahmenplan einstimmig (29 : 0) beschlossen.

Er ist im Voranschlag 2014/Seite 141 bis 144 dargestellt.

## **3. Gemeindevoranschlag 2014:**

Der vorliegende Budgetentwurf für das Jahr 2014 wurde in der gemeinsamen Sitzung des Finanzausschusses und des Gemeindevorstandes vom 03.12.2013 ausführlich behandelt und mit geringen Abänderungen der Gemeindevertretung mehrheitlich zur Beschlussfassung empfohlen. Der Budgetentwurf schließt mit Einnahmen und Ausgaben von 27,074 Mio € ausgeglichen ab. Der Ausgleich wird durch Aufnahme von Darlehen in der Höhe von € 3.983.000,- bei gleichzeitiger Darlehenstilgung von € 887.700,- und Entnahmen aus den Rücklagen von € 655.900,- erreicht. Die Darlehensaufnahmen betreffen den Kindergartenneubau, den Bahnhofsumbau, den Grunderwerb Schertler und die Kreditbindung, wodurch sich ein voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2014 von 14,023 Mio € ergibt.

Finanzreferent GR Mag Stefan Germann trägt die Erläuterungen zum Voranschlag 2014 vor und beantwortet gemeinsam mit Bernd Hagen, dem Leiter der Finanzabteilung, die Anfragen zum Voranschlag 2014. Es wird festgehalten, dass die Vorsehung von finanziellen Mitteln für den Kindergartenneubau und den Erwerb der Optionsfläche nicht als Grundsatzbeschlüsse zu werten sind. Die Gemeindevertretung wird eigens damit befasst, auch was den Standort des neuen Kindergartens betrifft.

Die FUB stimmt dem Budget zu mit dem Zusatz, einen aktualisierten mittelfristigen Finanzplan vorzulegen.

Der Voranschlag 2014 der Marktgemeinde Lauterach mit allen Gebühren und Abgaben wird von der Gemeindevertretung (29 : 1 GV Em Rene Skamletz, Fraktion FUB stimmt dagegen) beschlossen:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	20.416.500,-
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	6.657.400,-
Gesamteinnahmen	€	27.073.900,-

Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	18.256.300,-
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	8.817.600,-
Gesamtausgaben	€	27.073.900,-

Gebarungsabgang		0
-----------------	--	---

Die Finanzkraft gemäß § 73 GG wird mit € 12.560.700,- beschlossen. Der Bürgermeister kann somit Aufträge bis zu einem Wert von € 31.402,- (0,25 % der Finanzkraft) und der Gemeindevorstand bis zu € 125.607,- (1 % der Finanzkraft) vergeben.

Die Investitionspläne der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG, der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG und der Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH werden in der vorliegenden Fassung (Seite 145 bis 147) mitbeschlossen.

Finanzreferent Mag. Stefan Germann dankt dem Leiter der Finanzabteilung Bernd Hagen und seinem Team für die umfangreiche Arbeit bei der Erstellung des Voranschlages.

GV Em Matthias Rohner ab 18.24 Uhr anwesend

**4. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach / Teilabänderung, Teilfläche aus Gst 3663, GB Lauterach, Änderung von Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Wohngebiet (Bereich Wolfurterstraße/Bienenweg):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) beschlossen:

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach wird gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz beschlossen, wie aus der Planbeilage ersichtlich und nachfolgend beschrieben:

Die Teilfläche aus Gst 3663, GB Lauterach, wird wie aus der Planbeilage ersichtlich von derzeit Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Wohngebiet gewidmet.

**5. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach / Teilabänderung, Gste 3054/1, 3054/5 und Teilfläche aus Gste 20, 3052 und 3054/6, GB Lauterach, Änderung von Verkehrsfläche in Baufläche Mischgebiet und Übertragung (Schenkung) der Fläche an die MG Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG (GIG) (Bereich Volksschule Dorf):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) beschlossen:

1. Die Gste 3054/1 und 3054/5 sowie Teilflächen aus den Gste 3052 und 3054/6, GB Lauterach, im beiliegenden Planauszug grau eingefärbt, im ungefähren Gesamtausmaß von 862 m<sup>2</sup>, werden von der Marktgemeinde Lauterach an die Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG übertragen.

2. Für die vor genannten Grundstücke und Teilflächen wird der Gemeingebrauch aufgehoben.

3. Die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach wird gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz beschlossen, wie aus der Planbeilage ersichtlich und nachfolgend beschrieben:

Die Gste 3054/1 und 3054/5 sowie Teilflächen aus den Gste 20, 3052 und 3054/6, GB Lauterach, werden wie aus der Planbeilage ersichtlich von derzeit Verkehrsfläche in Baufläche Mischgebiet gewidmet.

**6. Hofer KG, Zweigniederlassung Rietz, Hoferstraße 1, 6421 Rietz / Antrag auf Erweiterung der Verkaufsflächen beim EZ Harderstraße 52, Änderung des Landesraumplanes (Bereich Unterfeld/Harderstraße):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0, GV Dietmar Schneider ist bei der Abstimmung nicht anwesend) beschlossen:

An die Landesregierung wird folgender Antrag auf Änderung des von der Landesregierung verordneten Landesraumplanes für das EZ Harderstraße 52 (Hofer KG) gestellt:

Bei der für zulässig erklärten Widmung einer besonderen Fläche für ein Einkaufszentrum, im Bereich der Liegenschaft Gst 3210/1, GB Lauterach, soll das Höchstausmaß der Verkaufsfläche für sonstige Waren gemäß § 15 Abs. 1 lit. a Z 2 RPG von den derzeit zulässigen 681 m<sup>2</sup> auf 850 m<sup>2</sup> erhöht und durch Änderung der bestehenden Verordnung für zulässig erklärt werden. Im Rahmen der Verkaufsflächenerweiterung soll für

**7. Kanalbenutzungsgebühren – Festsetzung eines Schmutzbeiwertes (Firma Pfanner) - siehe Beilage./1**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0, GR Walter Pfanner ist bei der Abstimmung nicht anwesend) beschlossen:

Für die Firma Pfanner wird der Schmutzbeiwert jährlich gemäß der Formel CSB Jahresmittelwert (mg/l) / 700 (mg/l) aufgrund der 8 Messungen des vom Wasserverbandes Hofsteig beauftragten akkreditierten Labors und allenfalls den ergänzenden Messungen (Probenahme, Untersuchung und Befund) der Firma Pfanner, sofern diese ebenfalls durch ein akkreditiertes Prüflabor erfolgt sind, neu berechnet.

Vor Festsetzung eines Schmutzbeiwertes ist das Amt der Landesregierung anzuhören. Ein entsprechendes Schreiben wurde bereits an das Amt der Landesregierung übermittelt, blieb bislang allerdings noch unbeantwortet. Sollte aus fachlicher Sicht eine andere Berechnungsgrundlage als die ausschließliche Berücksichtigung des CSB-Gehaltes empfohlen werden, so wird die Marktgemeinde Lauterach dieser Empfehlung folge leisten. Damit der Schmutzbeiwert nicht sofort in voller Höhe durchschlägt, ist an eine zeitlich befristete Einschleifregelung mit entsprechenden Rabatten in den ersten 2 Jahren gedacht.

**8. Arbeitsgruppe „Betreutes Wohnen“ – Konzept „Wohnformen für Menschen im Alter mit Behinderung oder psychosozialer Diagnose“: - siehe Beilage./2**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) beschlossen:

1) das Konzept „Wohnformen für Menschen im Alter, mit Behinderung oder psychosozialer Diagnose“ dient als Vorlage für zukünftige Bauvorhaben in Lauterach und es gilt als nähere Erläuterung im Kriterienkatalog „Sonstige Bonusgründe – weitreichende Maßnahmen zur Barrierefreiheit im Wohnbau“ der Rahmenbedingungen für Boni zur Bebauungsdichte im REK 2013.

2) die Expertenkommission „Barrierefreie und betreute Wohnformen“, wird aus folgenden Personen zusammengesetzt: Vorsitzende(r) des Ausschusses Soziales und Gesundheit, Vorsitzende(r) der Wohnungskommission (nur bei gemeinnützigen Wohnbauten), Heimleiter(in) Sozialzentrum, Gemeindearzt(in), Gemeindesekretär(in), Leiter(in) der Abteilung Infrastruktur und Sachbearbeiter(in) Baurecht.

**9. Wohnungsverkauf, Bundesstraße 46, Top 5:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach verkauft an Cengiz KARAKOC die gemeindeeigene Wohnung in der Bundesstraße 46, Top 5 zum Preis von € 100.000,-.

**IV. Allfälliges:**

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:

Dienstag, den 04.02.2014, 19.30 Uhr, im Rathaus Hofsteigstraße 2a, Rathaussaal.

b) Meldezettel Blutplasma:

GV Em Helga Frühwirth regt an, dass Meldezettel, die zum Spenden von Blutplasma benötigt werden, gebührenfrei ausgestellt werden sollten.

c) Weihnachtsmarkt:

GV Dietmar Schneider bedankt sich im Namen des Wirtschaftsvereins, bei den Mitarbeitern der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bei der Abwicklung des Weihnachtsmarktes 2013.

d) Weihnachtswünsche:

GR Doris Rohner, GR Barbara Draxler, GV Elmar Greußing und GV Paul Schwerzler sprechen Dankesworte für die gute Zusammenarbeit während des Jahres 2013 aus. Sie

wünschen allen Anwesenden viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2014. Der Dank gilt auch allen Bediensteten der Gemeinde Lauterach.

Schluss der Sitzung: 21:25 Uhr

.....  
Gabriela Paulmichl, Schriftführer

.....  
Elmar Rhomberg, Bürgermeister